



Stellenausschreibung

Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Augsburg für den Bereich „SKE – Schwerpunkt Klima und Energie“ im ÖIB „Ökoenergie-Institut Bayern“ baldmöglichst folgende Stelle befristet bis 30.09.2025 zu besetzen:

wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)

für den Bereich Energie-Atlas Bayern

Im Ökoenergie-Institut Bayern (ÖIB) arbeiten Sie an der umweltverträglichen Gestaltung der Energiewende in Bayern mit. Die Stelle ist im Bereich „Energie-Atlas Bayern“ (EAB) angesiedelt, dem zentralen Internetportal der Bayerischen Staatsregierung zu Energiesparen, Energieeffizienz und erneuerbaren Energien. Hier ergänzen Sie das Redaktionsteam des Energie-Atlas Bayern-Thementeils.

Ihre Aufgaben

- Sie begleiten den technischen Betrieb und die Weiterentwicklung des EAB Thementeils (Umsetzung durch Auftragnehmer).
- Sie sind zuständig für die redaktionelle Bearbeitung von Texten und deren Veröffentlichung im EAB (Thementeil, Kartenteil, Anwendungen).
- Im Rahmen des bevorstehenden Relaunches kümmern Sie sich um die enge Verknüpfung von Kartenteil und Thementeil.
- Sie beantworten Anfragen und informieren in Workshops, auf Messen etc. über den Energie-Atlas Bayern und die Energiewende.

Unsere Anforderungen an Sie

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Dipl. Univ. / Master) einer naturwissenschaftlichen Studienrichtung
- erste Berufserfahrungen im Bereich Internetseitenbetreuung ist von Vorteil
- gute Kenntnisse in und ausgeprägtes Interesse an energierelevanten Themen sowie an erneuerbaren Energien, insbesondere zu potenziellen Konflikten und Umweltauswirkungen bei deren Nutzung
- Kenntnisse bei der Redaktion von Internetseiten
- Kenntnisse beim technischen Betrieb und der Entwicklung eines Content Management Systems, bevorzugt Drupal
- fachliche Begleitung von IT-Projekten und Umsetzung mit externen Programmierern (z. B. Erfahrungen mit JIRA)
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- gute schriftliche und mündliche Kommunikationsfähigkeiten

- Spaß an Teamarbeit aber auch am eigenverantwortlichen Arbeiten
- Bereitschaft zu ein- und mehrtägigen Dienstreisen, in Einzelfällen auch mit Wochenendeinsätzen (z. B. Messestandsbetreuung)

Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 13 TV-L, sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- nach dreimonatiger Tätigkeit beim LfU besteht die Möglichkeit die Arbeitszeit bis zu 50% im Homeoffice zu erbringen
- Einarbeitung durch eine/n erfahrenen Kollegen / Kollegin
- vergünstigtes DB-Job-Ticket

Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Frau Wagner, Tel. 0821/9071-5171 gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Herrn Edelmann, Tel. 09281/1800-4533.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

der Kennziffer A/ÖIB/2

bis spätestens 22.05.2024 (Eingangsdatum)

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 „Personal“, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an bewerbungen-h@lfu.bayern.de. Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>